

Attraktives Wahrzeichen

Bereich um den Bieketurm wird unter Vollsperrung umgebaut

06.09.17 11:00



Rund um den Bieketurm entstehen Grünflächen und Sitzgelegenheiten.

Attendorn. Im Rahmen der Umsetzung des Innenstadtentwicklungskonzeptes steht nun der Umbau des Bereiches rund um den Bieketurm an. Dafür wird die Straße „Am Seewerngraben“ ab der Einmündung Bieketurmstraße ab Montag, 11. September, voraussichtlich bis Mitte Dezember gesperrt.

Die Attraktivierung der Attendorner Innenstadt schreitet voran. Das nächste größere Projekt findet nun im Bereich des Bieketurms statt.

Im Zuge der Umsetzung des Innenstadtentwicklungskonzeptes der Hansestadt Attendorn steht nun der Teilabschnitt „Am Seewerngraben“ an. Hierbei handelt es sich um den Bereich zwischen dem Bieketurm und dem Seniorenzentrum St. Liborius. Dieser bildet den Lückenschluss zwischen den bereits fertiggestellten Teilstücken des Seewerngrabens in Richtung Hohler Weg und in Richtung Ennester Straße.

Durch eine leicht geänderte Straßenführung und eine Akzentbeleuchtung wird der Bieketurm als historisches Element und eines der Wahrzeichen der alten Hansestadt zukünftig hervorgehoben. Mit der Ausgestaltung neuer Grünflächen und Sitzgelegenheiten entsteht ein multifunktionaler Platz mit historischem Bezug. Hierbei wird gerade im Nahbereich zum Seniorenzentrum die barrierefreie Oberflächengestaltung eine wichtige Rolle spielen.

Im Voraus zur Baumaßnahme wird das Versorgungsunternehmen „Bigge Energie“ im Anschlussbereich Richtung Bieketurmstraße die Versorgungsleitungen von Gas, Wasser und Strom erneuern.

Für die Straßenbauarbeiten muss der Bereich komplett gesperrt werden. Ab dem 11. September wird die Straße „Am Seewerngraben“ ab der Einmündung Bieketurmstraße voraussichtlich für etwa drei Monate für den Autoverkehr gesperrt. Eine Umleitung kann über die angrenzenden Straßen Hohler Weg und Schüldernhof erfolgen. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Beschilderung im Baustellenbereich zu beachten.

Für weitere Informationen steht Frederik Schmidt vom Tiefbauamt der Hansestadt Attendorn unter Tel. 02722/64340 oder f.schmidt@attendorn.org zur Verfügung.

Alle Informationen zum Umbau der Hansestadt Attendorn unter www.attendorn-innenstadt2022.de.